

---

## Amt 23 - Leistungsbeschreibung

---

**Projekt:** 1938 / Kita Hobbeltstraße  
Straße:  
PLZ / Ort:

**Ausschreibung:** Türen / Zargen  
02

Auskunft erteilt:

1938 / Kita Hobbeltstraße  
47804 Münster

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02

**Kita Hobbeltstraße  
Türen / Zargen**

---

**Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben:**

Die Stadt Münster plant die Einrichtung einer 4-gruppigen Kindertageseinrichtung mit der Option auf Erweiterung zu einer 6-Gruppigkeit an der Hobbeltstraße 142 in Münster-Handorf. An das zweigeschossige Gebäude in Holzrahmenbauweise ist im Norden der Mehrzweckraum als eingeschossiges Gebäudeteil angegliedert. Das Gebäude wird weitestgehend nach BNB-Standards erstellt, auch wenn eine Zertifizierung nicht angestrebt wird. Ziel ist somit, ein nachweisbar nachhaltiges Gebäude zu erstellen, dessen Parameter und Erfahrungswerte auch auf zukünftige Projekte übertragen werden kann. Das ca. 3.600 m<sup>2</sup> große Grundstück liegt nordöstlich der Stadt Münster im Stadtteil Handorf nahe dem Feuerwehrgerätehaus und gegenüber dem Bürgerbad.

Name und Anschrift des Auftraggebers:  
Stadt Münster  
Amt für Immobilienmanagement  
Albersloher Weg 33  
44155 Münster

Durch den SiGeKo wird eine Baustellenordnung übergeben.  
Die Ausführungszeichnungen zur Angebotsabgabe liegen der Ausschreibung bei.

**Angaben zur Baustelle:**

Die Baustelle liegt an der Hobbeltstraße, östlich des Feuerwehrgerätehauses an einem Wendehammer südlich des Bürgerbads und ist über den öffentlichen Wendehammer für den Baustellenverkehr über die nördliche Grundstücksgrenze gut erreichbar. Parkplätze stehen im öffentlichen Verkehrsraum auf dem Wendehammer zur Verfügung.

**Lage und Transportwege auf dem Grundstück**

Gute Erreichbarkeit des Grundstückes siehe Lageplan.  
Es stehen keine Hebwerkzeuge zur Verfügung. Die zur Ausführung benötigten Hebwerkzeuge sind in den Einheitspreisen einzukalkulieren.

**Sonstige Baustelleneinrichtung**

Ver- und Entsorgungsleitungsanschlüsse gemäß  
Baustelleneinrichtung für:  
Wasser: bauseits  
Strom: bauseits  
Abwasser: bauseits

**Art / Lage der Lagerplätze:**

Auf Baugrundstück vorhanden

**Sonstige Angaben zur Baustelle**

**Schutzgebiete oder Schutzzeiten:**

Keine.

**Baubesprechungen:**

Nach Auftragserteilung - in jedem Fall vor Beginn der Arbeiten - hat der Auftragnehmer der Bauleitung schriftlich den

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02

**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

---

vorgesehenen Baustellenleiter (Vorarbeiter) zu benennen. Dieser muss für die auszuführenden Arbeiten die erforderliche Ausbildung und Qualifikation besitzen und fließend deutsch sprechen, lesen und schreiben können. Dieser Fachbauleiter muss berechtigt sein, Anordnungen der Bauleitung entgegenzunehmen und im Namen des Auftragnehmers zu handeln. Zu den wöchentlich stattfindenden Besprechungsterminen hat der AN zwei Wochen vor und während der Durchführung seiner Bauleistungen den Fachbauleiter oder einen bevollmächtigten fachkundigen Vertreter zu entsenden.

**Bautagebücher:**

Der AN -Bauleiter hat täglich einen Bautagesbericht zu erstellen, der alle Angaben enthält, die für die Ausführung oder Abrechnung des Vertrages von Bedeutung sein können. Hierzu gehören auch:

- Angaben über das Wetter und die Temperaturen
- Beginn und jeweiliger Stand der Leistungen
- Anzahl und Qualifikation der eingesetzten Mitarbeiter
- Angaben über eingesetzte Nachunternehmer mit

Personalstärke und ihrer Qualifikation

- Angaben über Stoffprüfungen
- Angaben über Unterbrechungen und Verzögerungen der Arbeit
- Angaben über Abnahmen von Behörden, Leistungsprüfung u.a.
- Besondere Vorkommnisse

Die Eintragungen im Bautagesbericht haben urkundliche Bedeutung. Die Bautagesberichte sind wöchentlich 1-fach mit Durchschrift dem AG-Bauleiter zu übergeben. (Ausfertigung 1 = AG, Ausfertigung 2 = Bauleitung).

**Baustelleneinrichtung des AN:**

Die Aufstellung von Containern des AN ist nur mit Zustimmung des AG und in Abstimmung mit der Bauleitung möglich. Anschlüsse für Strom, Wasser und Abwasser zu den vorhandenen Anschlüssen sind eigenverantwortlich zu verlegen, zu sichern und nach Beendigung zurückzubauen.

**Bauschild und Werbemittel:**

Der AG errichtet ein gemeinsames Bauschild. Weitere Werbung auf der Baustelle ist nicht gestattet.

**Sicherungsmaßnahmen:**

Im Zuge der Koordination gemäß Baustellenverordnung verpflichtet sich der Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten, dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator folgende Unterlagen zur Verfügung zu stellen:

- Namensliste der Ersthelfer und der Aufsichtführenden, die auf der Baustelle eingesetzt werden sollen
- Gefährdungsbeurteilung des Arbeitsplatzes gemäß Arbeitsschutzgesetz
- Prüfnachweise der Arbeitsmittel, soweit diese durch Vorschriften der BG oder andere Vorschriften gefordert werden
- Sachkundenachweis für Eingriffe in den Straßenverkehr, soweit diese aus Gründen der Baustelleneinrichtung notwendig sind

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02

**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

---

- Montageanweisungen für Montagearbeiten, soweit erforderlich
- sowie alle weiteren vom SiGeKo gewünschten Unterlagen.

Der verantwortliche Fachbauleiter und der Sicherheitsbeauftragte des AN sind für die Sicherheit bei der Durchführung der Arbeiten auf der Baustelle zuständig und verantwortlich. Der Sicherheitsbeauftragte des AN ist auch zuständig für die frist- und sachgerechte Aufstellung der Arbeitsanweisungen für die sicherheitsrelevanten Bauabläufe.

Der AN hat für die Dauer der Bauausführung alle erforderlichen Schutzmaßnahmen zu treffen, die zur Sicherung baulicher Anlagen und Einrichtungen aller Art, sowie Bäume, gärtnerische Anlagen und dritte Personen, auf der Baustelle erforderlich sind. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Es dürfen keine schädlichen Stoffe, wie Mineralöle, Säuren, Laugen, sonstige Chemikalien oder bodenverfestigende Stoffe ausgegossen werden.

Durch geeignete Maßnahmen ist sicherzustellen, dass während der Baumaßnahme die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere StVO, die Unfallverhütungsvorschriften sowie die Richtlinien für die Sicherung der Arbeitsstellen von Straßen (RSA) eingehalten werden. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die für den Auftraggeber geltenden Unfallverhütungsvorschriften und die anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln zu beachten.

#### **Ausführung:**

Grundlage für alle Arbeiten und die Abrechnung ist die VOB / C. Es gelten die einschlägigen Normen und Richtlinien.

Bauprodukte dürfen nur dann verwendet werden, wenn für sie ein gültiger Verwendbarkeits- und Übereinstimmungsnachweis vorliegt.

Die Verwendbarkeit ergibt sich:

- für geregelte Bauprodukte aus der Übereinstimmung mit den bekannt gemachten technischen Regeln
- für nicht geregelte Bauprodukte aus der Übereinstimmung mit
  - der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
  - dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis
  - der Zustimmung im Einzelfall
- aufeinander aufbauende Materialien sind aus einem System zu verwenden.

Alternativ sind Unbedenklichkeitsbescheinigungen der jeweiligen Hersteller vorzulegen. Vor Beginn der Bauausführung, zur Freigabe der Werk- und Montageplanung, vor Ausführungsbeginn, alle Übereinstimmungsnachweise und Prüfzeugnisse anerkannter Zertifizierungsstellen vorzulegen, die für den Nachweis der gestellten Anforderungen erforderlich sind. Die Vorlage solcher Unterlagen wie auch ggf. nötige Laborversuche werden nicht gesondert vergütet. Es sind gesundheitsunbedenkliche Baustoffe und Materialien mit RAL-Gütezeichen zu verwenden. In diesem Zusammenhang sind auf Anweisung der Bauleitung für alle verwendeten Baustoffe die Sicherheitsdatenblätter und Herstellerbescheinigungen ohne gesonderte Vergütung einzuholen und zu übergeben.

#### **Abnahmen:**

Alle erforderlichen Anmeldungen, Besichtigungsanzeigen und

Abnahmeersuchen hat der AN selbst und rechtzeitig bei den zuständigen Stellen vorzunehmen, unter gleichzeitiger Benachrichtigung der Bauleitung und Zusammenstellung der Unterlagen für die Abnahmedokumentation.

Vor Abnahme hat der Auftragnehmer eine Erstreinigung durchzuführen. Der Auftragnehmer hat bei der Abnahme mitzuwirken und die erforderlichen Arbeitskräfte und Messgeräte zu stellen.

Für technische Anlagen gilt:

Die Abnahme kann nur erfolgen, wenn eine Funktionsprüfung nachgewiesen ist und folgende Leistungen erfüllt sind:

- Inbetriebnahme, Probetrieb und Einregulierung der Anlage sowie Nachweis der vertraglich vorgesehenen Werte
- Einweisung des Bedienungspersonals des Auftraggebers
- Behördliche Abnahmen
- Vorlage der Bestandsunterlagen
- Funktionsmessung und Dokumentation, sofern vereinbart.

Muss die Abnahme aus Gründen wiederholt werden, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, so wird er zur Kostenerstattung der Mehrkosten herangezogen.

**Bemusterung:**

Nach Auftragserteilung sind Muster bzw. Materialproben aller zur Ausführung kommenden Materialien und Bauteile in ausreichender Größe und Anzahl einzureichen und dem Bauherrn bzw. Architekten zur Freigabe, mit Angabe der Produktdaten zur Verfügung zu stellen. Handmuster sind mindestens im Format DIN A4 vorzulegen.

**Rechnungslegung:**

Eine Zahlung, auch auf Abschlagsrechnungen, erfolgt nur aufgrund eines prüffähigen Leistungsnachweises in Abhängigkeit vom Baufortschritt. Die Rechnung und die Leistungsnachweise sind getrennt aufzustellen. Einer prüffähigen Rechnung sind die nach Leistungspositionen geordneten Mengenberechnungen, die Aufmaße und die Aufmaß- Zeichnungen als Anlage beizufügen.

Abrechnungszeichnungen ersetzen nicht Bestandspläne. Alle Aufmaße und Leistungsnachweise, sowohl für die Abschlags - als auch für die Schlussrechnungen, sind vom AN aufzustellen.

Sie werden vom AG nur anerkannt, wenn zuvor die Anerkennung der Bauleitung bzw. der Fachbauleitungen des AG vorliegt.

Soweit nicht anders vereinbart, erstellt der Auftragnehmer entsprechend dem aktuellen Ausführungsstand Abschlagsrechnungen in regelmäßigen Abständen von längstens zwei Monaten. Die Abrechnung ist nach Vorgaben des Leistungsverzeichnisses durchzuführen.

Nachtragspositionen sind in der Rechnung zu kennzeichnen bzw. in der Reihenfolge der Nachbeauftragungen gesondert aufzuführen. Es sind kumulierte Rechnungen zu stellen, bereits geleistete Abschlagszahlungen sind am Schluss der Rechnung einzeln und in der Nummernfolge aufzuführen und abzusetzen.

Die Positionen, die sich gegenüber der vorherigen Abschlagsrechnung geändert haben, sind zu kennzeichnen. Die Rechnungen inkl. der notwendigen Rechnungsunterlagen (Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen usw.) sind gemäß vorgenannter Angaben als

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02

**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

---

Kopie an das mit der Bauüberwachung beauftragte Ingenieurbüro und im Original (ohne Aufmaße, Pläne etc.) beim Auftraggeber einzureichen. Des Weiteren sind sämtliche Rechnungen auf den internetbasierten Projektraum digital einzustellen (siehe gesonderte Beschreibung für die Nutzung des Projektraums). Die Rechnungen müssen folgende Angaben enthalten:

Rechnungsadresse: ... (Bauherr)  
Rechnung über: ... (Objektüberwachung)

- Projektbezeichnung
- Titel
- Bestellumfang
- Auftragsnummer
- Rechnungsnummer
- Leistungszeitraum
- Vergabeeinheit

Sämtlichen Rechnungen sind die Leistungsnachweise im Original beizufügen:

Nachträge:

- sind prinzipiell gebäudeweise aufzustellen. bei

Abschlagsrechnungen

· Aufmaßunterlagen (Aufmaß mit Positionsangaben und Pläne)

- bei Schlussrechnungen

Übergabe in nach Ordnungssystem des AG beschrifteten Ordnern

· Aufmaßunterlagen (Aufmaß mit Positionsangaben und Pläne)

zusätzlich Gesamtzusammenstellung aller Aufmaßunterlagen als Kopie

bei der Schlussrechnung

· Abnahmeprotokoll einschl. der Bestätigung der Mängelfreiheit durch die Objektüberwachung

· Fachunternehmererklärung

· Fachbauleitererklärung

· Konformitätserklärung

· Einweisungsprotokolle

· Pflege - und Bedienungsanweisungen

· Gütenachweise

· Prüfbescheinigungen

· Nachweis der zur Abnahme zu übergabenden Bestands- bzw.

Werkpläne und Auftragsdokumentation gem. Z TV

Bei Stundenlohnrechnungen

· Regie - bzw. Tagelohnnachweise

· Anweisungen zur Ausführung von Regie- bzw.

Tagelohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten/ Nachträge müssen vorab angemeldet und freigegeben werden.

Die Schlussrechnung und alle zugehörigen Unterlagen sind gem. VOB / B § 14 Nr. 3 in 2-facher Ausfertigung bei der Bauleitung (2 Kopien) einzureichen. Dem Auftraggeber ist das Original zuzusenden. Die Schlussrechnung ist 4 Wochen nach der Schlussabnahme der Leistungen mit allen vertragsgemäßen Unterlagen einzureichen.

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02

**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

---

NACH DIN 18355, DIN 18357

## ZUSAETZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)

### ZTV 01 Allgemeines

Die Leistungsbeschreibung beschreibt Einzelpositionen einer Gesamtleistung in allen Geschossen. Die Leistung umfasst die Herstellung, Lieferung und den Einbau von Tuerelementen mit unterschiedlichen technischen Anforderungen, einschl. der zugehoerigen Beschlagsteile und Schliessmittel.

### ZTV 02 Technische Grundlagen

Technische Grundlagen fuer die Ausfuehrung der Tischlerarbeiten sind die VOB / C sowie alle einschlaegigen DIN-Normen, Guetebestimmungen und Erarbeitungsrichtlinien, auch der Hersteller, in ihrer jeweils neuesten Fassung, soweit im LV nichts anderes bestimmt ist.

### ZTV 03 Lieferung / Einbau

Saemtliche Bauleistungen verstehen sich mit auftragnehmer- seitiger Lieferung und Einbau aller erforderlichen Stoffe (Baustoffe, Bauhilfsstoffe und Betriebsstoffe), sofern im Leistungsverzeichnis nicht bauseitige Lieferung ausdruecklich erwaeht ist.

### ZTV 04 Untergrund

Der Untergrund zur Befestigung besteht aus Stahlbeton, Mauerwerk mit Putz und Trockenbaukonstruktionen.

### ZTV 05 Masse und Toleranzen

Die für die Bauausführung der Vor-Gewerke zugelassenen Toleranzen sind bei der Ausführung zu berücksichtigen und auszugleichen. Der Auftragnehmer hat die Grösse der Ist- Toleranz eigenverantwortlich festzustellen und Ueberschreitungen der Toleranzgrenzen unverzueglich der Objektueberwachung mitzuteilen. Erfolgt die Hinweispflicht nicht vor Ausführungsbeginn, besteht für Mehrleistungen kein Vergütungsanspruch.

Die in den Leistungsbeschreibungen und den Planunterlagen enthaltenen Massangaben beziehen sich auf Rohbaulichtmasse, auf Achse oder auf die der Planung zunächst zugrundegelegten Profilstärken. Konstruktiv bedingte massliche Zuschläge oder Abzüge sind vom Bieter selbst zu berücksichtigen.

### ZTV 06 Prüfzeugnisse / Bescheinigungen/ Abnahme/Funktionsprüfung

Der Nachweis der Zulassung und der Funktionstüchtigkeit der Bauelemente/ Türanlagen hinsichtlich der geforderten technischen Eigenschaften, insbesondere hinsichtlich Brandschutz und Schallschutz, sowie des ordnungsgemässen Einbaus obliegt dem AN. Bei Abnahme sind dem Bauherrn entsprechende Bescheinigungen/ Prüfzeugnisse/ Übereinstimmungs- und Herstellererklärungen auszuhändigen.

Für Feststellanlagen von Türanlagen ist die einwandfreie Funktion durch eine Funktionsprüfung durch den AN dem AG örtlich nachzuweisen. Die Funktion ist durch eine Abnahmeprüfung durch Sachkundige bzw. Sachverständige zu bescheinigen.

Alle Zertifikate/ Zulassungen/ Prüfbuecher usw. sind dem Auftraggeber vollständig, inkl. Raumbezeichnung und Tür-Nr., in einem Sammelordner zu übergeben.

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02

**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

---

#### ZTV 07 Werkstattzeichnungen / Fertigungszeichnungen

Vor Fertigung sind Werkstattzeichnungen / Fertigungszeichnungen, Detailzeichnungen sowie Verkabelungspläne für Tueranlagen mit elektrisch betriebenen Halte- bzw. Schliesseinrichtungen im entsprechenden Massstab auszuführen und zur Freigabe vorzulegen. Eine Fertigung der Elemente kann erst nach erfolgter Freigabe erfolgen.

Fuer Türanlagen mit Feststelleinrichtungen oder mit Drehflügelantriebe, ist in den Werkplänen insbesondere darzustellen:

Lage der Elektroanschlüsse mit Vermassung,  
bezogen auf Wände und Decken, z.B.

- Impulsgeber (Taster),
- Not-Aus-Taster bei Automatiktüren (Pilzkopf-Taster),
- Lage zusätzlicher Rauchmelder (auch im Deckenhohlraum),
- Funktionstaster bei Feststellanlagen,
- ggf. Positionierung/ Angabe von Sensorleisten,
- alle lt. Risikobewertung erforderlichen Schutzmaßnahmen sind in den Plänen zu vermerken.

#### ZTV 8 Ausfuehrung

##### 1. Einbauhöhen

Die jeweiligen Einbauhöhen sind nach den bauseitigen Meterrissen auszurichten; bereits vorhandene, auf OKFF ausgerichtete Bauelemente anderer Gewerke sind zu überprüfen.

##### 2. Zargeneinbau

Die Zargenhohlräume sind hohlraumfrei mit Zementmörtel, Moertelgruppe III, auch bei Trockenbauwänden, zu verfüllen; dies gilt auch bei Brand- und Schallschutzzargen. Die Transport und Einbausicherungen sind nach der Trocknung der Hinterfüllung zu beseitigen.

##### 3. Beschläge / Dichtungen

Grundsätzlich erhalten alle Türelemente die erforderlichen Beschläge wie Bänder, Schloss, Schliessblech und Drücker in funktionsfähiger Ausführung einschl. aller Dichtungen.

Die Anforderungen der Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) hier: BG/GUV-SR S2 für Kindertageseinrichtungen ist eigenverantwortlich einzuhalten.

#### ZTV 9 Nebenleistungen

Diese Leistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

01. Alle sich aus den Allgemeinen Regelungen für Bauarbeiten jeder Art und den ZTV ergebenden Leistungen sind Nebenleistungen, sofern sie im Leistungsverzeichnis keine besondere Erwähnung gefunden haben.

##### 02. Höhenfestpunkte

Herstellen von zusätzlichen Höhenfestpunkten über die bauseits vorhandenen Höhenfestpunkte



<b>Projekt:</b>	<b>1938</b>	<b>Kita Hobbeltstraße</b>
<b>LV:</b>	<b>02</b>	<b>Türen / Zargen</b>

---

hinaus, die zur Durchführung der eigenen Leistung erforderlich sind.

03. Hohlräume

Ausstopfen von Hohlräumen mit Mineralwolle.

04. Herstellen von Löchern

Herstellen oder Bohren von Löchern in Stahlbeton oder Mauerwerk für die Durchfuehrung der eigenen Leistung.

05. Zeitversetzte Montage

Zeitversetzte Montage der Zargen und Tuerblätter, sowie der Beschläge und Profilzylinder.

06. Schutzüberzug Drücker und Beschläge

Die Türdrücker und Beschläge sind mit einem Schutzüberzug anzuliefern, der bei der Endkontrolle zu entfernen ist, oder es sind für den Baubetrieb provisorische Drücker und Handhebel anzubringen, die kurz vor der Übergabe des Gebäudes an den Bauherrn gegen den endgültigen Beschlag auszutauschen sind.

07. Ergaenzen Türliste

Die Türliste ist nach Anforderung durch den Auftraggeber zu ergänzen, z.B. Angaben zu Zylinderlängen, damit auf dieser Grundlage eine Bestellung der Schliessanlage erfolgen kann.

08. Kleinteile / Fugen

Sämtliche Kleinteile und Fugenausbildungen, die zur funktionsgerechten und mängelfreien Vertragserfüllung notwendig sind.

09. Risikobewertung für Türen mit Automatik Antrieb

Der Auftragnehmer hat die Risikobewertung für Automatiktüren, gem. DIN 18650, mit dem Auftraggeber abzustimmen. Das Ergebnis der Risiokbewertung ist in einem entsprechendem Formular zu dokumentieren und dem Architekten zu uebergeben

10. Kurz vor der Übergabe des Gebäudes sind die Türen

in einer Endkontrolle zu überprüfen, die Schlösser und beweglichen Beschläge zu ölen bzw. einzufetten und die leichte Gängigkeit herzustellen.

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen TISCHLERARBEITEN

Nachfolgende Punkte sind bei Ausführung der Tischlerarbeiten zu beachten. Sie sind Bestandteil des Vertrages und in die Einheitspreise einzukalkulieren.

1. Lieferung sämtlicher Materialien, sowie aller zur Vervollständigung und Sicherheit der Konstruktion notwendigen Metallverbindungsmitel. Alle im LV beschriebenen Positionen verstehen sich in fix und fertiger Arbeit einschl. aller Zusatz- und Nebenarbeiten wie Anschlüsse, Befestigungsmaterialien Beschläge, Verglasungen, umlaufender Dichtungen etc.

2. Alle Stahlzargen sind hohlraumfrei zu vermörteln. Sofort nach Einbau ist der AN verpflichtet, diese Arbeiten zu kontrollieren, erforderlichenfalls unter zu Hilfenahme einer Lehre.

3. Es gelten insbesondere folgende Normen

DIN 18334 Zimmer- und Holzbauarbeiten

DIN 18355 Tischlerarbeiten

DIN 18357 Beschlagarbeiten

DIN 18363 Maler- und Lackiererarbeiten

DIN 18360 Metallbauarbeiten

DIN 18361 Verglasungsarbeiten

DIN 68706 Sperrtüren

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02

**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

---

sowie die übrigen Bestimmungen und Vorbemerkungen der Ausschreibung. Maßgebend für die Ausführung sind außerdem alle in Betracht kommenden z.Z gültigen DIN-Normen, Vorschriften und Richtlinien, sowie die Angaben der Hersteller. Die Grundlage der Ausführung sind weiter die Ausführungs- und Detailpläne des Architekten sowie die Türliste.

4. Die Arbeiten werden in allen Geschossen durchgeführt.

5. Für die konstruktiv technisch einwandfreie Ausführung ist der AN allein verantwortlich.

6. Der AN hat, von der bauseits angegebenen NN Höhe und den am Bau vorhandenen Meterissen ausgehend alle für seine Arbeiten wichtigen Maße selbst zu ermitteln und planungsgemäß anzubringen.

7. Entsprechend der hohen Beanspruchung sind die Türen in der Konstruktion und mit Beschlägen in stabiler Ausführung anzubieten.

8. Sämtliche Maßangaben der Leistungsbeschreibung sind cirka Maße. Die genauen Maßangaben für die Ausführung der Leistungen sind an Ort- und Stelle zu nehmen. Vor Ausführung seiner Arbeiten ist der AN verpflichtet, die Maße und die Ausführungsqualität der Rohbauarbeiten, sowie eventuell schon vorhandenen Folgewerken zu prüfen und mit den Maßen der Ausführungszeichnungen und der Türliste zu vergleichen. Etwa vorhandene Maßabweichungen, Mängel, und fachliche Fehler, die die Güte der anschließenden Arbeiten beeinträchtigen können, sind der Bauleitung vor Beginn der Arbeiten schriftlich anzuzeigen. Die Arbeiten sind bis zur Klärung auszusetzen.

9. Die Türdrücker und Beschläge sind mit einem Schutzüberzug anzuliefern, der bei der Endkontrolle zu entfernen ist, oder es sind für den Baubetrieb provisorische Drücker und Handhebel anzubringen, die kurz vor der Übergabe des Gebäudes an den Bauherrn gegen den endgültigen Beschlag auszutauschen sind.

10. Kurz vor der Übergabe des Gebäudes sind die Türen in einer Endkontrolle zu überprüfen, die Schlösser und bewegliche Beschläge zu ölen bzw. einzufetten und die leichte Gängigkeit herzustellen.

Die Anforderungen der Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) -Unfallverhütungsvorschrift GUV-V S 2 "Kindertageseinrichtungen" (April 2009) und die Regeln BG/GUV-SR S2 für Kindertageseinrichtungen sind von Auftragnehmer eigenverantwortlich einzuhalten.

Allgemeine Vorbemerkungen

#### 1.0 Grundlage des Angebots

- a) das Leistungsverzeichnis mit sämtlichen Vorbemerkungen, Anlagen und Plänen
- b) die Landesbauordnung des jeweiligen Bundeslandes, in dem das Bauvorhaben ausgeführt wird
- c) die Vorschriften und Auflagen: der Bauaufsichtsbehörde des Gewerbeaufsichtsamts, der Branddirektion, des technischen Überwachungsamtes, der Berufsgenossenschaft, anderer Behörden und Stellen, deren Vorschriften und Bestimmungen bei der Vertragsleistung zutreffend sind
- d) technische Anwendungsvorschriften der Baustoffherzeuger

#### 2.0 Bauablauf

Der AN hat sicherzustellen, dass bei der Ausführung seiner Arbeiten der reibungslose Ablauf aller anderen Gewerke sichergestellt ist. Alle hieraus sich ergebenden Kosten sind mit dem Angebotspreis abgegolten.

#### 3.0 Bautageberichte

Der AN ist verpflichtet, laufend Bautageberichte zu führen und der Bauleitung wöchentlich eine Durchschrift unaufgefordert zu übergeben.

#### 4.0 Sauberkeit auf der Baustelle

Der AN ist verpflichtet, die Baustelle arbeitstäglich von Schutt, Gerümpel, Verpackungsmaterialien und sonstigen Verunreinigungen, die aus seinem Arbeitsbereich herrühren, freizuhalten. Er ist auch für das arbeitstägliche Sauberhalten der Zufahrtswege zur Baustelle einschl. etwa in Mitleidenschaft gezogener öffentlicher Straßen und Wege im Sinne der Verkehrssicherungspflicht Paragraph 823 ff BGB im Rahmen seines Arbeitsbereiches voll mitverantwortlich. Für alle an der Unterlassung solcher Maßnahmen erwachsenden unmittelbaren oder mittelbaren Schäden haftet allein der AN. Insbesondere haftet der AN für alle Schaden, und Unfälle infolge unterlassener oder nicht ordnungsgemäß ausgeführter Abschränkungen, Einrüstungen, Absturzsicherungen und dergleichen.

#### 5.0 Baubesprechungen

Es werden turnusmäßige Baubesprechungen durchgeführt. Die Teilnahme des verantwortlichen Fachbauleiters ist ohne gesonderte Vergütung verbindlich. Die eingeplanten Termine sind einzuhalten. Es wird ein für alle verbindliches Protokoll als Vertragsergänzung erstellt und verteilt.

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02

**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

---

**6.0 Versorgungsleistungen:**

Die Anlage der erforderlichen Bauanschlüsse für Strom, Wasser und Abwasser von den jeweiligen Übergabestellen des EVU bzw. die Vorhaltung, Wartung und spätere Entfernung erfolgt bauseits. Strom und Wasser sind vorhanden und können kostenlos mitgenutzt werden.

**7.0 Ausführungsunterlagen**

Alle Ausführungs- und Detailpläne werden vom AG in 2-facher Ausfertigung kostenlos zur Verfügung gestellt, weitere Ausfertigungen sind gegen Kostenerstattung erhältlich. Sämtliche Unterlagen (Ausführungs- und Detailpläne, Statik, Bewehrungspläne, Haustechnikpläne usw.) sind vom AN eigenverantwortlich zu prüfen, Unstimmigkeiten sind dem Architekten bzw. der Bauleitung unverzüglich anzuzeigen. Änderung der geplanten Ausführung und der Materialien müssen schriftlich vom AG genehmigt werden.

**8.0** Der Auftraggeber schließt keine Bauwesensversicherung ab. Gelieferte und eingebaute Materialien und Leistungen bleiben bis zur Abnahme im Eigentum des Auftragnehmers.

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	<b>Zargen/Türblätter</b>			
1.1.	<b>Baustelleneinrichtung</b>			
1.1.10.	<p><b>Baustelleneinrichtung</b>  Baustelleneinrichtung für die gesamte Leistung des AN  gem. VOB C, ATV DIN 18299 , 4.1 bis 4.12 und gem. der  jeweiligen, das Gewerk betreffenden,  ATV  DIN 18355 Tischlerarbeiten  DIN 18357 Beschlagarbeiten</p> <p>soweit dies in den Leistungsbereich des AN fällt, sowie  nachfolgend aufgeführter ergänzender  Leistungen des AN liefern, einrichten, vorhalten, abräumen und  abfahren, soweit dies nicht in den  gesonderten Positionen ausgeschrieben ist.</p> <p>Nachfolgende Punkte sind zu beachten und einzukalkulieren:</p> <p>1. Baustelleneinrichtung</p> <p>Lagermöglichkeiten für Materialien sind auf dem Grundstück  und im Gebäude nur bedingt möglich und sind  mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Die Lagerung von  Arbeitsgeräten und Material muss so erfolgen, dass  keine oder lediglich geringfügige unvermeidbare  Beeinträchtigungen anderer Beteiligter sowie in öffentlichen  Flächen des Verkehrs, der Passanten etc. entstehen. Die  Sicherung der Lagerbereiche und das Einholen von  Genehmigungen für die Nutzung öffentlicher Flächen,  Abstimmung mit Behörden, einschließlich der notwendigen  Kosten hierfür, sind Sache des AN.  Im Gebäude werden Aufenthaltsräume nicht zur Verfügung  gestellt. Diese werden durch den AN gestellt und sind  auf der Basis des Baustelleneinrichtungsplans mit der  Bauleitung abzustimmen.</p> <p>WC-Conainer werden bauseits gestellt.</p> <p>2. Baustrom und Bauwasser</p> <p>Baustrom und Bauwasser werden bauseits gestellt.</p> <p>3. Gerüste</p> <p>Gerüste, Schutzzumwehungen etc., die bauseits erstellt wurden,  dürfen nur in Abstimmung mit der örtlichen  Bauleitung, dem Sigekoordinator und dem Ersteller geändert  bzw. ab- oder umgebaut werden. Anschliessend  sind diese durch den AN wieder ordnungsgemäß gem. UVV  herzustellen. Vor Benutzung sind die Gerüste  durch den AN eigenverantwortlich auf den vorschriftsmäßigen  Zustand zu überprüfen sowie während  und zum Abschluß der Nutzung regelmäßig zu säubern.</p>			

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße  
Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>4. Verunreinigungen</p> <p>Entsprechend der VOB Teil C stellt die Beseitigung von Verunreinigungen oder Bauschutt, die durch Arbeiten des AN entstanden sind, eine Nebenleistung dar und wird nicht besonders vergütet.</p> <p>Bauschutt und andere Baustellenabfälle sind vor der Abfuhr gem. den Deponieklassen zu separieren, getrennt abzufahren und zu entsorgen. Diese Leistungen sind ohne bes. Aufforderung und in kürzesten Zeitintervallen auszuführen. Kommt der AN dieser Aufforderung nicht nach, so ist der AG berechtigt, diese Arbeiten durch Fremdfirmen ausführen zu lassen. Dies gilt auch insbesondere für Verunreinigungen von Strassen-, Geh- und Fahrradwegen ausserhalb des Baustellenbereiches.</p> <p>Die Reinigung der Anfahrsstrassen mittels einer Nasskehrmaschine (mit Absaugung) wird bei Bedarf durch den Rohbaunternehmer auf Anweisung des AG ausgeführt. Der hierfür entstehende Aufwand wird im Ermessen des AG auf alle Gewerke umgelegt.</p> <p>5. Bautageberichte</p> <p>Der AN hat ein Bautagebuch zu führen und dem AG wöchentlich zu überreichen. Die Berichte müssen sämtliche Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abwicklung des Auftrags von Bedeutung sind.</p> <p>6. Zeichnungsunterlagen / Dokumentation Zeichnungsunterlagen erstellen und fortführen einer Türliste als Ausführungsgrundlage für die eigenen Leistung, rechtzeitige Vorlage zur Prüfung und Freigabe durch den Architekten für die Bestellung Dokumentation (nach Abruf durch die Bauleitung / zur Abnahme zu übergeben: Lieferscheine, Produktdatenblätter, Pflegeanleitungen</p> <p>7. Bauzaun und Sondernutzung:</p> <p>Werden durch den AN bauseits erstellte Absperrungen, Bauzäune und Tore für die Durchführung seiner Leistung entfernt, so sind diese sofort, spätestens täglich zum Arbeitsende in den ordnungsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Für die dann notwendigen Absperrungen und für die allg. Verkehrssicherheit während der Durchführung seiner Leistung ist der AN eigenverantwortlich zuständig.</p> <p>Die durch die Stadt Münster erteilte Sondernutzung für die Baustellenüberfahrten und baustellenspezifischen Verkehrseinrichtungen, die bauseits errichtet wurden, sind vom AN im Rahmen seiner Leistung zu beachten und</p>			

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>die Auflagen einzuhalten. Änderungen sind nur in Abstimmung mit dem AG und der Stadt Münster zulässig.</p> <p>8. Bautore bzw. Bautüren</p> <p>Bautore bzw. Bautüren sind bei Arbeitsende abzuschließen. Dies gilt auch, wenn die Baustelle noch durch andere Handwerker besetzt ist und zwar ab 16.30 Uhr bzw. Fr ab 14.00 Uhr . Der AN erhält durch die Bauleitung die entsprechenden Schlüssel. Beim späterem Arbeitsende sind die Tore und Türen dann auf- und wieder abzuschließen.</p> <p>Sollte das Abschließen durch die Handwerker nicht funktionieren, so behält sich der AG insbesondere in der Endphase der Baustelle vor, einen Wachdienst mit der Schließung der Baustellentore und -türen zu beauftragen. Die Kosten hierfür werden dann auf alle Gewerke mit einem Kostenanteil von je 30,- € / Woche der Wachdiensttätigkeit (erfahrungsgemäß begrenzt auf max. 4-5 Wochen in der Endphase ) umgelegt.</p> <p>Kosten für die gesamte vorbeschriebene Baustelleneinrichtung</p> <p>Pauschal</p> <p style="text-align: right;">1,000 Stk .....</p> <p>Tagelohnarbeiten Diese Arbeiten bedürfen nach Art und Umfang der vorherigen Genehmigung der Bauleitung und sind für Unvorhergesehenes angesetzt. Sie sind besonders nachzuweisen.</p> <p>Wöchentliche Vorlage der Tagelohnzettel mit Nachweis von Material etc.</p>				
<b>1.1.20.</b>	<p><b>Fachvorarbeiterstunden</b> Fachvorarbeiterstunden</p> <p>zum Nachweis einschl. der evtl. Fahrtkosten und Auslösungen.</p> <p style="text-align: right;">15,000 Std. ....</p>				
<b>1.1.30.</b>	<p><b>Facharbeiterstunden</b> Facharbeiterstunden</p> <p>zum Nachweis einschl. der evtl. Fahrtkosten und Auslösungen.</p> <p style="text-align: right;">15,000 Std. ....</p>				
<b>Summe 1.1.</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>				.....

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**1.2. Stahlzargen**

**1.2.10. Sttahlumfassungszarge, stumpfe Tür, 1450/2135 MW 295**

Normstahlumfassungszarge stumpfe Tür  
2-teilig für Trockenbauwand.

angebotenes Fabrikat: '.....'

für Einbau in fertige Trockenbauwand liefern und fachgerecht einbauen:

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| RRB Rohbau-Richtmaß Breite:    | 1450 mm  |
| RRH Rohbau-Richtmaß Höhe:      | 2135 mm  |
| Aufteilung:                    | Durchgang Tür min. 900 mm mit fest verglasten Seitenteil (bodentief)   |
| - Blechstärke:                 | 1,5 mm   |
| - Oberfläche:                  | Senzimir verzinkt und tauchbadgrundiert (grau)   |
| - Drückerhöhe:                 | 1050 mm  |
| - Bodeneinstand:               | 0 mm   |
| - Spiegel vorne und hinten:    | ca. 30 mm  |
| - Distanzwinkel:               | hochliegend verschraubt, in eingebautem Zustand dürfen keine Verschraubungslöcher sichtbar sein.   |
| - Falzausbildung (stumpfe Tür) |  |
| - Meterriß                     | eingestanzt  |
| - Bandtaschen :                | - 2 Stk.<br>VX-Bandaufnahme (mörteldicht)<br>- 3-dim verstellbar<br>- ohne Bandlappenstanzung (geschlossen, wenn Klemmschutzsytem ATM verwendet wird.) |
| - Fingerklemmschutz:           | in Zarge integriert  |
| - Schließlöcher                | vorgestanzt  |
| - Anker:                       | Nagelanker oder Drahtschiebeanker für Einbau in Trpckenbauswand mit geputzter Oberfläche   |
| - Bodenwinkel:                 | keine  |
| - MW:                          | 295 mm   |
| - Elastikhohlkammerdichtung:   | 3-seitig, lose mitgeliefert, grau, Einbau erst nach Abschluß der Malerarbeiten   |

Stückzahl und Bestellung gemäß Stückliste





Projekt: 1938 Kita Hobbeltstraße  
 LV: 02 Türen / Zargen

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.50.	<p>gemäß Position 1.2.10.  <b>Stahlumfassungszarge stumpfe Tür, 1010/2010 MW 165</b>                      Stahlumfassungszarge, wie zuvor beschrieben, Abmessung wie folgt:</p> <p>RRB Rohbau-Richtmaß Breite: 1010 mm                      RRH Rohbau-Richtmaß Höhe: 2010 mm                      - MW: 165 mm</p> <p>Stückzahl und Bestellung gemäß Stückliste</p> <p>Türnummer:                      T-0.04</p>	1,000	Stk	.....	.....
1.2.60.	<p>gemäß Position 1.2.10.  <b>Stahlumfassungszarge T30 RS, stumpfe Tür, 1250/2135 MW 165</b>                      Stahlumfassungszarge, wie zuvor beschrieben, Abmessung wie folgt:</p> <p>RRB Rohbau-Richtmaß Breite: 1250 mm                      RRH Rohbau-Richtmaß Höhe: 2135 mm                      - Aufteilung: Durchgang Tür min. 900 mm mit fest verglasten Seitenteil (bodentief)                      - MW: 165 mm                      - Brandschutz: T30RS</p> <p>Stückzahl und Bestellung gemäß Stückliste</p> <p>Türnummer:                      T-0.02</p>	1,000	Stk	.....	.....
1.2.70.	<p>gemäß Position 1.2.10.  <b>Stahlumfassungszarge T30 RS, stumpfe Tür, 1010/2135 MW 165</b>                      Stahlumfassungszarge, wie zuvor beschrieben, Abmessung wie folgt:</p> <p>RRB Rohbau-Richtmaß Breite: 1010 mm                      RRH Rohbau-Richtmaß Höhe: 2135 mm                      - MW: 165 mm                      - Brandschutz: T30RS</p> <p>Stückzahl und Bestellung gemäß Stückliste</p> <p>Türnummer:                      T-0.03, T-1.17</p>	2,000	Stk	.....	.....

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 1.2.				.....
	Stahlzargen				

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**1.3. Türen**

Qualitätsbeschreibung:  
sofern nicht anders in den Positionen angegeben Innentüren mit  
einer gegen alle gebräuchlichen Lösungsmittel unempfindlichen,  
genormten,  
- HPL- Schichtpreßstoff- Duroplast- Oberfläche  
0,8mm nach DIN EN 438 od. glw.

Oberfläche: Weißtanne oder ähnlichgem. Herstellerkollektion.  
Die Oberfläche muß völlig geschlossen sein und darf  
sich statisch nicht aufladen. Sie muß rückstandsfrei  
zu reinigen sein. Sie muß die Anforderungen durch  
Prüfungen mit folgenden Anforderungen normkonform  
erfüllen: Abrieb- und kratzfest, sowie wasserdampf- und  
zigarrenglutfest, stoßfest. Fleckbeständig nach DIN  
68765, lichtecht (Echtheitssufe 6). Hitzebeständig.  
Die Bestimmungen der GUV sind zu erfüllen, alle Kanten sind  
mit einer Rundung oder Fase von 2,5 mm ausführen

angebotenes Fabrikat: '.....'

Beschlagsliste

Bänder:  
Höhe jeweils gem. Türgewicht, Edelstahl

Band Typ 1:  
Einfräsbänder Simons VX 7939/100, oder gleichwertig

angeb. Fabrikat: '.....'

Drücker  
alle Drücker aus der selben "Familie", oder gleichwertig

Drücker Typ 1;  
FSB 1070,1731, Frei/Besetzt Alu, oder gleichwertig

..  
angeb. Fabrikat: '.....'

Drücker Typ 2:  
FSB 1070,1731, 1735 Aluminium , oder gleichwertig

angeb. Fabrikat: '.....'

Drücker Typ 3  
FSB Turnhallenmuschel Aluminium 7952, oder gleichwertig

angeb. Fabrikat: '.....'

Projekt: 1938 Kita Hobbeltstraße  
 LV: 02 Türen / Zargen

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.10.	<p><b>Holztürblatt, stumpf, 1010/2135 mm, Rw &gt; 37 db</b>                      Holztürblatt, stumpfe Tür mit absenbarer Bodendichtung,                      passend für v.g. Zarge, Abmessung ca. 1010/2135 mm</p> <p>für montierte Stahlzarge                      wie folgt                      Breite (Rohbau-Richtmaß Breite) 1010 mm                      Höhe (Rohbau-Richtmaß Höhe) 2135 mm                      Falzausbildung: Breite x Tiefe stumpf, Kanten gemäß                      GUV, abgerundet</p> <p>Bandtaschen 2 St. VX-Bandaufnahme (mörteldicht)                      3-dim verstellbar</p> <p>Elastikhohlkammerdichtung, grau, lose mitgeliefert</p> <p>Türblatt aus Holz als Zimmertür, glatt wie folgt                      Türblattdicke: 40 mm                      Türblatt stumpf einschlagend</p> <p>Schalldämmmaß: Rw &gt; 37 db inkl. absenkbarer                      Bodenabdichtung                      Bänder: Band Typ 1: 2 Stk</p> <p>technische Anforderungen Zimmertüren,                      Klimaklasse I, Beanspruchungsgruppe S,                      DIN rechts bzw. links entspr. Türliste</p> <p>Drückergarnitur: Drücker Typ 2</p> <p>Drückerhöhe: ab OKFF 1050 mm</p> <p>Einbau der aller Dichtungen sind mit im Preis enthalten.                      Die Leistung versteht sich einschl. aller                      Einstellarbeiten und sämtlicher Beschläge für eine bauseitige                      Abnahme.</p> <p>Stückzahl und Bestellung gem. Türliste                      Tür Nr:</p> <p>T-0.08, T-1.04, T-0.11, T-1.08</p>	4,000	Stk	.....	.....

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.20.	<p><b>Seitenteil fest verglast, Verbundsicherheitsglas, Rw &gt; 37 db, 250/ 2000 mm</b>  Zulage zu vg. Position für die Verglasung des Seitenteils aus  Verbundsicherheitsglas für montierte Stahlzarge wie folgt:  Breite (Rohbau-Richtmaß Breite) 250 mm  Höhe (Rohbau-Richtmaß Höhe) 2000 mm  Schalldämmmaß: Rw &gt; 37 db</p> <p>Das Schalldämmmaß gilt für gesamte Konstruktion aus Zarge,  Türblatt und verglasten Seitenteil.</p> <p>Stückzahl und Bestellung gem. Türliste  Tür Nr:</p> <p>T-0.08, T-1.04, T-0.11, T-1.08</p>	4,000 Stk	.....	.....
1.3.30.	<p>gemäß Position 1.3.10.  <b>Holztürblatt, stumpf, 1010/2135 mm</b>  Holztürblatt stumpf, wie zuvor beschrieben, 1010/2135 mit  absenkbarer Bodendichtung:</p> <p>RRB Rohbau-Richtmaß Breite: 1010 mm  RRH Rohbau-Richtmaß Höhe: 2135 mm</p> <p>- Schalldämmmaß: Rw &gt; 37 db inkl. absenkbarer  Bodenabdichtung  - Drückergarnitur: Typ 2</p> <p>Stückzahl und Bestellung gemäß Stückliste</p> <p>Türnummer:  T-0.09, T-1.05, T-0.13, T-1.09, T-0.12, T-0.15, T-1.06, T-1.11,  T-0.16, T-1.12, T-1.02, T-0.07, T-1.03, T-0.14, T-1.10  T-0.10, T-1.07, T-1.16,, T-0.06, T-1.15, T-0.19;  T-1.13, T-0.17</p>	23,000 Stk	.....	.....
1.3.40.	<p><b>Zulage für Lichtausschnitt in Türblatt</b>  Zulage für einen Lichtausschnitt im Türblatt</p> <p>- Lichtausschnitt LA 1D  - Maße ca.30/1600 mm  - asymmetrisch im Türblatt  - Glas ballwurfsicher VSG 8mm klar  - Glasleisten wie Türoberfläche</p> <p>Türnr:  T-0.09, T-1.05, T-0.13, T-1.09, T-0.12, T-0.15;  T-1.06, T-1.11, T-0.16, T-1.12, T-1.02  T-0.07, T-1.03, T-0.14, T-1.10, T-0.03</p>	16,000 Stk	.....	.....

Projekt: 1938 Kita Hobbeltstraße  
 LV: 02 Türen / Zargen

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.50.	<p>gemäß Position 1.3.10.  <b>Holztürblatt, stumpf, 760/2135 mm</b>                      Holztürblatt stumpf, wie zuvor beschrieben, 760/2135 mit absenkbarer Bodendichtung:</p> <p>RRB Rohbau-Richtmaß Breite: 760 mm                      RRH Rohbau-Richtmaß Höhe: 2135 mm</p> <p>- Schalldämmmaß: Rw &gt; 37 db inkl. absenkbarer Bodenabdichtung                      - Drückergarnitur: Typ 2</p> <p>Stückzahl und Bestellung gemäß Stückliste</p> <p>Türnummer:                      T-1.14</p>	1,000	Stk	.....	.....
1.3.60.	<p>gemäß Position 1.3.10.  <b>Holztürblatt, stumpf, 1010/2010mm</b>                      Holztürblatt stumpf, wie zuvor beschrieben, 1010/2010 mit absenkbarer Bodendichtung:</p> <p>RRB Rohbau-Richtmaß Breite: 101 mm                      RRH Rohbau-Richtmaß Höhe: 2010 mm</p> <p>- Schalldämmmaß: Rw &gt; 37 db inkl. absenkbarer Bodenabdichtung                      - Drückergarnitur: Typ 2</p> <p>Stückzahl und Bestellung gemäß Stückliste</p> <p>Türnummer:                      T-0.04</p>	1,000	Stk	.....	.....
1.3.70.	<p>gemäß Position 1.3.10.  <b>Holztürblatt, stumpf 900/2135 mm, T30 RS, Rw &gt; 42 db</b>                      Holztürblatt stumpf 900/2135f, wie zuvor beschrieben, 1250//2135 mit absenkbarer Bodendichtung:                      RRB Rohbau-Richtmaß Breite: 1250 mm                      RRH Rohbau-Richtmaß Höhe: 2135 mm</p> <p>- Aufteilung: Durchgang Tür min. 900 mm mit fest verglasten Seitenteil (bodentief)                      - Brandschutz: T30-RS                      - Drückergarnitur: Typ 2</p> <p>Stückzahl und Bestellung gemäß Stückliste</p>				

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Türnummer: T-0.02				
		1,000	Stk	.....	.....
<b>1.3.80.</b>	<b>Seitenteil fest verglast, T30 RS, Verbundsicherheitsglas, Rw &gt; 42 db, 200 / 2000 mm</b> Zulage zu vg. Position für die Verglasung des Seitenteils aus Verbundsicherheitsglas für montierte Stahlzarge wie folgt: Breite (Rohbau-Richtmaß Breite) 150 mm Höhe (Rohbau-Richtmaß Höhe) 2000 mm Schalldämmmaß: Rw > 42 db  Das Schalldämmmaß, die Brandschutzanforderung gilt für gesamte Konstruktion aus Zarge, Türblatt und verglasten Seitenteil.  Stückzahl und Bestellung gem. Türliste  Türnummer: T-0.02				
		1,000	Stk	.....	.....
<b>1.3.90.</b>	gemäß Position 1.3.10. <b>Holztürblatt, stumpf 1010/2135 mm, T30 RS, Rw &gt; 32 db</b> Holztürblatt überfäلت 1010/2135f, wie zuvor beschrieben, 1250//2135 mit absenkbarer Bodendichtung: RRB Rohbau-Richtmaß Breite: 1010 mm RRH Rohbau-Richtmaß Höhe: 2135 mm  - Schalldämmmaß: Rw > 32 db inkl. absenkbarer Bodenabdichtung  - Aufteilung: Durchgang Tür min. 900 mm mit fest verglasten Seitenteil (bodentief) - Brandschutz: T30-RS - Drückergarnitur: Typ 2  Stückzahl und Bestellung gemäß Stückliste  Türnummer: T-0.03, T-1.17				
		2,000	Stk	.....	.....
<b>1.3.100.</b>	<b>WC-Badgarnitur Typ 1</b> WC-Badgarnitur Typ 1 Frei / Besetzt als Zulage/ Minderung zu den beschriebenen Türblättern				
		2,000	Stk	.....	.....
<b>1.3.110.</b>	<b>Zulage für das Kürzen eines Türblatts (mit Schallex)</b> Zulage für das Kürzen eines Türblatts (mit Schallex)				
		3,000	Stk	.....	.....

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.120.	<b>Zulage für das Kürzen eines Türblatts (ohne Schallex)</b> Zulage für das Kürzen eines Türblatts (ohne Schallex)	3,000 Stk	.....	.....
1.3.130.	<b>Obentürschließer, Größe EN 2-5</b> Obentürschließer, Größe EN 2-5 Fabrikat <u>Dorma</u> TS 93 Größe EN 2-5 od. glw.  angeb. Fabrikat: '.....'  - Gleitschienen Türschliesser nach DIN EN 1154A - im Contur Design - mit stark abfallendem Öffnungsmoment - Schließgeschwindigkeit, Endschlag, hydraulisch kontrollierte Öffnungsdämpfung und Schliessverzögerung über Ventil einstellbar - Montagekonsole mit universellen Lochgruppensystem - Türblattmontage auf Band bzw. Bandgegenseite - DIN-L u. DIN-R verwendbar - Farbe:silberfarbig  liefern u. montieren	15,000 Stk	.....	.....
1.3.140.	<b>Fingerklemmschutz für stumpfe Türen</b> Fingerklemmschutz für überfälzte / stumpfe Türen  bestehend aus einem Rundstab, Durchmesser=54mm, dessen Funktion so angeordnet ist, dass dieser sich mit dem Türblatt im gleichen Abstand zu den Türfutterfalzkanten (Klemmkanten) dreht. Max. Spaltmaß: 4mm Farbton: RAL weiß/schwarz, nach Muster passend zur Tür  Die Leistung beinhaltet: - die Anpassung der vorhandenen Türblätter im Zuge der Montage des Drehstabs - die Lieferung und Montage der im System erforderlichen Bänder in die VX Bandtaschen der Zargen.  Fabrikat: ATM Fingerklemmschutz /Albersmann Tischlerei  oder gleichwertig  angebotenes Fabrikat: '.....' (Hersteller und genaue Typenbezeichnung)	36,000 Stk	.....	.....



**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.150.	<b>Türpuffer als Wandtürpuffer und Bodentürpuffer</b> Türpuffer als Wandtürpuffer und Bodentürpuffer FSB 3888  liefern und montieren	36,000	Stk	.....	.....
1.3.160.	<b>Wand- Türpuffer aus Kunststoff</b> Wandtuerpuffer "Bumsinchen"  Material: Kunststoff, selbstklebend Farbe: weiß Groesse: Ø 40mm  liefern und montieren	10,000	Stk	.....	.....
<b>Summe 1.3.</b>	<b>Türen</b>				.....

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**1.4. Pfoften-Riegel Holztüranlagen**

Qualitätsbeschreibung:  
sofern nicht anders in den Positionen angegeben Innentüren  
aus **Vollholz Weißtanne natur lasiert**

.  
Die Oberfläche muß völlig geschlossen sein und darf  
sich statisch nicht aufladen. Sie muß rückstandsfrei  
zu reinigen sein. Sie muß die Anforderungen durch  
Prüfungen mit folgenden Anforderungen normkonform  
erfüllen: Abrieb- und kratzfest, sowie wasserdampf- und  
zigarrenglutfest, stoßfest. Fleckbeständig nach DIN  
68765, lichtecht (Echtheitssufe 6). Hitzebeständig.  
Die Bestimmungen der GUV sind zu erfüllen, alle Kanten sind  
mit einer Rundung oder Fase von 2,5 mm ausführen

angebotenes Fabrikat: '.....'

Beschlagsliste

Bänder:  
Höhe jeweils gem. Türgewicht, Edelstahl

Band Typ 1:  
Einfräsbänder Simons VX 7939/100

angeb. Fabrikat: '.....'

Drücker  
alle Drücker aus der selben "Familie"

Drücker Typ 1;  
FSB 1070,1731, Frei/Besetzt Alu

angeb. Fabrikat: '.....'

Drücker Typ 2:  
FSB 1070,1731, 1735 Aluminium

angeb. Fabrikat: '.....'

Drücker Typ 3  
FSB Turnhallenmuschel Aluminium 7952

angeb. Fabrikat: '.....'

**1.4.10. Innentürelement mit Fensterlementt; T30-RS, 1570 x 2750 mm**  
Innentürelement, verglast, T 30-RS, 1570 x 2750 mm

Innentür zweiflügelig, mit verdeckt feststellbaren  
Seitenelement, Oberlicht einschl. Holzstockzarge, Blatt  
ungefälzt, stumpf einschlagend

Ausführung

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Pfosten/- Riegelkonstruktion: Massivholz</p> <p>Klimaklasse: Klimaklasse II</p> <p>Beanspruchungsgr.: S (RAL RG 426/1)</p> <p>Einsatzbereich: Objekteinsatz,</p> <p>Höhe Rohbauöffnung: ca. 2750 mm</p> <p>Breite Rohbauöffnung: ca. 1570 mm</p> <p>Brandschutz: T30-RS</p> <p>Drückergarnitur: Typ 2</p>			
	<p>Türelement: 1015 x 2135 mm mit Glaseinlage</p> <p>Festelement seitlich: 500 x 2135 mm mit Glaseinlage VSG</p> <p>Festelement oben:: 550 x 1510 mm mit Glaseinlage 8mm VSG</p>			
	<p>Schallschutz: schallschutzgeprüft nach DIN 4109/EN 140,</p>			
	<p>Schallschutzklasse ohne</p>			
	<p>Oberfläche : Weißtanne natur, farblos lasiert</p>			
	<p>Türdicke: ca. 70-75 mm</p>			
	<p>Spiegelbreite: 73/73mm</p>			
	<p>Falz: stumpf anschlagend</p>			
	<p>Falzdichtung: dreiseitig, weiß</p>			
	<p>Bodendichtung: absenkbar für RS</p>			
	<p>Vorrüstung: Feststellanlage mit Freilauf</p>			
	<p>Schloss: PZ nach DIN 18251, Klasse 4,</p> <p>Bänder: gemäß Technische Anforderungen an Beschläge</p> <p>z.B. Variant VX Simonswerk oglw verdeckt</p>			
	<p>angebotenes Produkt: '.....'</p>			
	<p>Anschlag: DIN links und rechts , gemäß Türliste</p>			
	<p><b>Drücker:</b> Produktfamilie FSB 1070 Edelstahl</p> <p>oglw fein matt,</p>			
	<p>Ausführung: Drücker/Drücker</p>			
	<p>angebotenes Produkt: '.....'</p>			
	<p><b>Innentürelement</b> Produkt der Planung Schörhuber oder gleichwertig</p>			

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

angebotenes Produkt: '.....'

liefern und einbauen

alle folgenden Türelemente sind systemgleich und vom gleichen Hersteller zu kalkulieren und anzubieten.

Stückzahl und Bestellung gem. Türliste  
Tür Nr:

T-0.05

1,000 Stk ..... ..

**1.4.20. Innentürelement mit Fensterlement,T30-RS, 1450 x 2500 mm**

Innentürelement, verglast, T 30-RS, 1450 x 2500 mm

Innentür zweiflügelig, mit verdeckt feststellbaren Seitenelement, Oberlicht einschl. Holzstockzarge, Blatt ungefälzt, stumpf einschlagend

Ausführung

Pfosten/- Riegelkonstruktion:	Massivholz
Klimaklasse:	Klimaklasse II
Beanspruchungsgr.:	S (RAL RG 426/1)
Einsatzbereich:	Objekteinsatz,
Höhe Rohbauöffnung:	ca. 2500 mm
Breite Rohbauöffnung:	ca. 1450 mm
Brandschutz:	T30-RS
Drückergarnitur:	Typ 2

Türelement: 1015 x 2135 mm mit Glaseinlage

Festelement seitlich: 385 x 2135 mm mit Glaseinlage  
VSG

Festelement oben:: 3650 x 1450 mm mit Glaseinlage  
8mm VSG

Schallschutz: schallschutzgeprüft nach DIN  
4109/EN 140,

Schallschutzklasse ohne

Oberfläche : Weißtanne natur, farblos lasiert

Türdicke: ca. 70-75 mm

Spiegelbreite: 73/73mm

Falz: stumpf anschlagend

Falzdichtung: dreiseitig, weiß

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bodendichtung:		absenkbar für RS		
	Vorrüstung:		Feststellanlage mit Freilauf		
	Schloss: Bänder:		PZ nach DIN 18251, Klasse 4, gemäß Technische Anforderungen an Beschläge z.B. Variant VX Simonswerk o. glw. verdeckt		
	angebotenes Produkt:		'.....'		
	Anschlag:		DIN links und rechts , gemäß Türliste		
	Drücker:		Produktfamilie FSB 1070 Edelstahl fein matt, oglw		
	Ausführung:		Drücker/Drücker		
	angebotenes Produkt:		'.....'		
	Innentürelement: gleichwertig		Produkt der Planung Schörhuber oder		
	angebotenes Produkt:		'.....'		
	liefern und einbauen				
	alle folgenden Türelemente sind systemgleich und vom gleichen Hersteller zu kalkulieren und anzubieten.				
	Stückzahl und Bestellung gem. Türliste Tür Nr:				
	T-1.01b				

1,000 Stk ..... ..

**1.4.30. Mehrzweckraum Türelement mit Fensterlement, T30-RS, 1570 x 2750 mm**  
Innentürelement, verglast, T 30-RS, 1570 x 2750 mm

Innentür zweiflügelig, mit verdeckt feststellbaren  
Seitenelement, Oberlicht einschl. Holzstockzarge, Blatt  
ungefälzt, stumpf einschlagend

Ausführung  
Pfosten/- Riegelkonstruktion: Massivholz  
Türblatt:: Vollsparn Echtholzfunier,  
Lichtauschnitt  
Klimaklasse: Klimaklasse II  
Beanspruchungsgr.: S (RAL RG 426/1)  
Einsatzbereich: Objekteinsatz,  
Höhe Rohbauöffnung: ca. 2750 mm

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Breite Rohbauöffnung: Brandschutz: Drückergarnitur:	ca. 1570 mm T30-RS Typ 2		
	Türelement: Festelement seitlich: Türblatt Festelement oben::	1015 x 2135 mm mit Glaseinlage 555 x 2135 mm Oberfläche wie 8mm VSG		
	Schallschutz:	schallschutzgeprüft nach DIN 4109/EN 140,		
	Schallschutzklasse:	Rw> 37 db		
	Oberfläche :	Weißtanne natur, farblos lasiert		
	Türdicke:	ca. 70-75 mm		
	Spiegelbreite:	73/73mm		
	Falz:	stumpf anschlagend		
	Falzdichtung:	dreiseitig, weiß		
	Bodendichtung:	absenkbar für RS		
	Vorrüstung:	Feststellanlage mit Freilauf		
	Schloss: Bänder:	PZ nach DIN 18251, Klasse 4, gemäß Technische Anforderungen an Beschläge z.B. Variant VX Simonswerk o. glw. verdeckt		
	angebotenes Produkt:	'.....'		
	Anschlag:	DIN links und rechts , gemäß Türliste		
	Drücker:	Produktfamilie FSB 1070 Edelstahl fein matt, oglw		
	Ausführung:	Drücker/Drücker		
	angebotenes Produkt:	'.....'		
	Innentürelement: gleichwertig	Produkt der Planung Schörhuber oder		
	angebotenes Produkt:	'.....'		
	liefern und einbauen			
	alle folgenden Türelemente sind systemgleich und vom gleichen			

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße  
Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Hersteller zu kalkulieren und anzubieten.

Stückzahl und Bestellung gem. Türliste

Tür Nr:

T-0.18

1,000 Stk ..... ..

**1.4.40. Feststellanlage.m. Freilauffunktion für BS-Türen**

Obentürschließer, 230 V AC, für die Montage an Feuer- und Rauchschutztüren, mit Gleitschiene in 30 mm Bauhöhe, mit Freilauffunktion, aktivierbar über elektrohydraulische Feststellung nach EN1155 durch einmaliges Öffnen der Tür auf ca. 90°, mit Komfort-Rastfunktion zur leichten Arretierung im maximalen Öffnungswinkel des Freilaufbereichs, um ungewolltes Zulaufen der Tür zu verhindern, integrierte Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste, von vorn einstellbare Schließkraft Größe 3-6 nach EN 1154, für Türblätter mit bis zu 1400 mm Breite, Schließgeschwindigkeit und Endschlag, mit optischer Größenanzeige, Normalmontage auf Türblatt/Bandseite, mit Montageplatte

Barrierefrei nach DIN 18040

Bei Verwendung an Feuer- und Rauchschutztüren ist ein Eignungsnachweis der Tür erforderlich.

Farbton: silberfarbig

Unterbrechertaster: vorgeschrieben bei Freilauftürschließern, UP

Zubehör: integrierte, weitestgehend unsichtbare flexible Öffnungsbegrenzung für E/R/ISM Gleitschienen,

Hinweis:  
Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des DIBt beachten.

Feststellanlage: Produkt der Planung "GEZE TS 5000 RFS 230 V AC Gr. 3-6, oder gleichwertig

angebotenes Produkt: '.....'

4,000 Stk ..... ..

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

**1.4.50. Rauchmelder zusätzlich**  
Rauchmelder GC 152, 24 V

Zusätzliche Rauchmelder, 24 V, passend zur v.g Feststallanlage, komplett mit Sockel, geprüft nach EN54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637 konform, anschließbar an Rauchschalterzentrale.

Farbton: weiß

8,000 Stk .....

**1.4.60. Windfangtürelement mit Fensterlement,verglast, 1570 x 2750 mm**  
Innentürelement, verglast, 1570 x 2750 mm

Innentür zweiflügelig, mit verdeckt feststellbaren Seitenelement, Oberlicht einschl. Holzstockzarge, Blatt ungefälzt, stumpf einschlagend

Ausführung  
Pfosten/- Riegelkonstruktion: Massivholz  
Klimaklasse: Klimaklasse II  
Beanspruchungsgr.: S (RAL RG 426/1)  
Einsatzbereich: Objekteinsatz,  
Höhe Rohbauöffnung: ca. 2750 mm  
Breite Rohbauöffnung: ca. 1570 mm  
Brandschutz: ohne  
Drückergarnitur: Typ 2/3  
Höhe Drücker: 1700mm

Türelement: 1015 x 2135 mm mit Glaseinlage  
Festelement seitlich: 500 x 2135 mm mit Glaseinlage  
VSG  
Festelement oben:: 550 x 1510 mm mit Glaseinlage  
8mm VSG

Schallschutz: schallschutzgeprüft nach DIN 4109/EN 140,

Schallschutzklasse ohne

Oberfläche : Weißtanne natur, farblos lasiert

Türdicke: ca. 70-75 mm

Spiegelbreite: 73/73mm



**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Falz:		stumpf anschlagend		
	Falzdichtung:		dreiseitig, weiß		
	Bodendichtung:		absenkbar für RS		
	Vorrüstung:		Feststellanlage mit Freilauf, E-Öffner		
	Schloss:		PZ nach DIN 18251, Klasse 4, E-Öffner vorgerüstet, einschließl		
	Kabelübergang etc. Bänder:		gemäß Technische Anforderungen an Beschläge z.B. Variant VX Simonswerk oglw verdeckt		
	angebotenes Produkt:		'.....'		
	Anschlag:		DIN links und rechts , gemäß Türliste		
	<b>Drücker:</b>		Produktfamilie FSB 1070 Edelstahl fein matt, oglw		
	Ausführung:		Drücker/Drücker		
	angebotenes Produkt:		'.....'		
	<b>Innentürelement</b>		Produkt der Planung Schörhuber oder gleichwertig		
	angebotenes Produkt:		'.....'		
	liefern und einbauen				
	alle folgenden Türelemente sind systemgleich und vom gleichen Hersteller zu kalkulieren und anzubieten.				
	Stückzahl und Bestellung gem. Türliste Tür Nr:				
	T-0.01				
		1,000	Stk	.....	.....

**1.4.70. Drehtürantrieb für v.g. Postion**  
Drehtürantrieb als geräuscharmer elektromechanischer Antrieb  
für Innentüren, in 60 mm Bauhöhe.  
Geprüft und zertifiziert nach EN 16005, mit Montageplattensatz.  
Intelligente digitale Steuerung (Kategorie 2 nach EN 16005)

**Projekt:** 1938  
**LV:** 02  
**Kita Hobbeltstraße**  
**Türen / Zargen**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Ausführung: Gestänge ziehend, Kopfmontage auf der Bandseite mit Gleitschiene</p> <p>Funktionen:  Betriebsarten: Daueroffen, Automatik, Nacht  Low Energy-Betrieb (Niedrigenergieantrieb) gemäß EN 16005, Automatik Betrieb,  Behinderungserkennung und Reversierung,  Diagnosefunktion und Fehlerspeicher, sämtliche Einstellungen direkt am Antrieb oder über Display-Programmschalter möglich</p> <p>Technische Merkmale:  Abmessungen: 60 x 60 x 580 mm (HxTxB),  Netzanschluss: 230/110 V AC, 50/60 Hz,  Türbreite: Max. 1100 mm,  Türgewicht: Max. 125 kg,  Türöffnungswinkel: ca. 115°,  Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit einstellbar,  Offenhaltezeit einstellbar von 0 bis 30 Sekunden  Bahngesteuertes Öffnen und Schließen</p> <p>Anschlussmöglichkeiten:  Getrennte Eingänge für innere und äußere Sensoren,  Optionaler Akku um auch bei Stromausfall eine automatische Öffnung und Schließung zu gewährleisten  Not-Stopp-Schalter, Programmschalter, Motorschloss,  Stromversorgung für externe Geräte: 24 V DC, 600 mA</p> <p>Elektroverkabelung bauseits durch Elektrofirma nach GEZE-Kabelplan, Inbetriebnahme durch Werksmonteure bzw. Servicepartner.</p> <p>Gemäß EN 16005 muss:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Sicherheitsanalyse als Planungs- und Ausführungsgrundlage durchgeführt werden</li> <li>- die Wartung und UVV Prüfung mindestens 1 x jährlich durchgeführt werden</li> <li>- die Nebenschließkante einer automatischen Drehflügeltür abgesichert werden</li> </ul> <p>In der Sicherheitsanalyse muss bei fehlender Absicherung auf das Restrisiko hingewiesen werden. Die Absicherung der Nebenschließkante erfolgt bauseits und ist nicht Teil des Lieferumfanges der GEZE GmbH. Wir empfehlen Ihnen zur Absicherung der Nebenschließkante Fingerschutzrollos oder Rundprofile einzusetzen.</p> <p>Leichtmetallabdeckhaube im Farbton: eloxiert EV 1</p> <p>Drehtürantrieb: Produkt der Planung "GEZE ECtur", oder gleichwertig</p> <p>angeb. Fabrikat: '.....'</p>			

Projekt: 1938  
 LV: 02  
 Kita Hobbeltstraße  
 Türen / Zargen

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		1,000 Stk	.....	.....
<b>1.4.80.</b>	<b>Panikschloß 1-flg.</b> Ausstattung gem. DIN EN 179 für einflügelige Fluchttüren  in neuen Türelementen  vom Bieter einzutragen:  Hersteller: '.....'  Produkt: '.....'	2,000 Stk	.....	.....
<b>1.4.90.</b>	<b>Panikschloß wie vor jedoch Wechselfunktion E</b> Panikschloß wie vor jedoch Wechselfunktion E	2,000 Stk	.....	.....
<b>1.4.100.</b>	<b>Sicherheitskennzeichnung, satiniert, 8cm / 2 cm, Abstand</b> Sicherheitskennzeichnung, satiniert, 8cm / 2 cm, Abstand 5cm Sicherheitskennzeichnung, satiniert, gem. Anforderung der Unfallkasse, Abmessungen H/B = 8cm / 2 cm, Abstand 5cm 2 Reihen pro Seite, beidseitig Aufbringen durch Lasertechnik auf Türflügel und Seitenteil mit Abstandsmaßen wie folgt: von OKFF bis UK 1.Reihe = 62 cm Abstand von OK 1.Reihe bis UK 2.Reihe = 62 cm Abgerechnet wir Pro Meter Doppelreihe je Seite liefern und herstellen	12,000 m	.....	.....
<b>1.4.110.</b>	<b>Oberlichtverglasung mit Blendrahmen, Massivholz, 1900 x 585 mm</b> Verglasung mit Blendrahmen, verglast, 1900 x 585 mm  Ausführung Blendrahmen:: Massivholz Höhe Rohbauöffnung: ca. 585 mm Breite Rohbauöffnung: ca. 1900 mm  Verglasung. Zweischeiben Schallschzverglasung  Schallschutz: schallschutzgeprüft nach DIN 4109/EN 140,  Schallschutzklasse Rw> 37 db  Oberfläche : Buche weiß lasiert, RAL 9010			

Projekt: 1938  
 LV: 02  
 Kita Hobbeltstraße  
 Türen / Zargen

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Rahmendicke: ca. 70-75 mm				
	Spiegelbreite: 73/73mm	8,000	Stk	.....	.....
<b>1.4.120.</b>	<b>Oberlichtverglasung mit Blendrahmen, T-30 RS, Massivholz, 1900 x 585 mm</b>				
	Verglasung mit Blendrahmen, verglast, 6900 x 585 mm				
	Ausführung				
	Blendrahmen::	Massivholz			
	Höhe Rohbauöffnung:	ca. 585 mm			
	Breite Rohbauöffnung:	ca. 1600 mm			
	Verglasung.	Zweischeiben Schallschzverglasung			
	Schallschutz:	schallschutzgeprüft nach DIN 4109/EN 140,			
	Schallschutzklasse	Rw> 37 db			
	Oberfläche :	Buche weiß lasiert, RAL 9010			
	Rahmendicke:	ca. 70-75 mm			
	Spiegelbreite:	73/73mm	1,000	Stk	.....
<b>Summe 1.4.</b>	<b>Pfosten-Riegel Holztüranlagen</b>				.....
<b>Summe 1.</b>	<b>Zargen/Türblätter</b>				.....

Amt 23 - Leistungsbeschreibung  
**Zusammenstellung**

**Projekt:** 1938                      **Kita Hobbeltstraße**  
**LV:** 02                              **Türen / Zargen**

Ordnungszahl Kurztext		Betrag in EUR
1.	<b>Zargen/Türblätter</b>	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Stahlzargen	.....
1.3.	Türen	.....
1.4.	Pfosten-Riegel Holztüranlagen	.....
<b>Summe 1.                      Zargen/Türblätter</b>		.....

Amt 23 - Leistungsbeschreibung  
**Zusammenstellung**

**Projekt:** 1938                      **Kita Hobbeltstraße**  
**LV:** 02                              **Türen / Zargen**

---

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
--------------	----------	---------------

---

<b>LV</b>	<b>02</b>	
1.	Zargen/Türblätter	.....

---

<b>Summe LV</b>	<b>02 Türen / Zargen</b>	.....
-----------------	--------------------------	-------

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	.....	EUR
in Höhe von 19,00 %	.....	EUR

..... **EUR**

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 38